

Antrag Parlament 11.06.2024

Parlamentsbeschluss Nr.	
Laufnummer CMI	4204
Registraturplan	0-1-5
Geschäft	Mitteilungen
Ressort	Präsidiales

Stand: 11.06.2024, 10.00 Uhr

Schriftliche Mitteilungen von Stefanie Feller, Ressortvorsteherin Umwelt und Liegenschaften

Hinweis auf kommende Veranstaltungen

- Informationsanlass Sanierung Parkbad Münsingen

Am 03.07.2024, 18.30 Uhr, informiert die Liegenschaftsverwaltung in der Badi Münsingen über die Machbarkeitsstudie von Jenzer + Partner AG zur Sanierung des Parkbads. Es werden die verschiedenen Sanierungsvarianten aufgezeigt und der gemeinderätliche Vorschlag dargelegt. Die Eingeladenen erhalten Gelegenheit, Fragen zu stellen und die Varianten zu diskutieren.

Die Einladung haben alle Parlamentsmitglieder und die Parteipräsidien erhalten.

- Eröffnungsfest Garderobengebäude Sandreutenen

Am 10.08.2024, ab 11.00 Uhr, findet das Eröffnungsfest für das neugebaute Garderobengebäude mit Buvette auf dem Fussballplatz Sandreutenen statt. Die Gemeinde und der FC Münsingen laden gemeinsam zur Besichtigung der Anlage, zur offiziellen Einweihungsfeier sowie zum Startspiel der 1. Mannschaft in die neue Saison ein.

- Energie- und Klima-Talk des Kantons Bern

Am 18.09.2024 wird der Energie- und Klima-Talk des Kantons Bern in Münsingen gastieren. Wir erhalten die Gelegenheit, den beliebten Talk als Anlass zu nehmen, die Münsinger Bevölkerung und die Öffentlichkeit einzuladen und gleichzeitig auch ein oder zwei für uns wichtige Projekte im Energiebereich vorstellen zu können.

Abgeschlossene Umbau-, Neubau- oder Nutzungsprojekte an Gemeindeliegenschaften

- Verkauf Gebäude Thunstrasse 2

Am 13.12.2023 hatte der Gemeinderat beschlossen, die Liegenschaft Thunstrasse 2 im Baurecht abzugeben und das Objekt öffentlich auszuschreiben. Der jährliche Baurechtszins von CHF 17'812.50 wurde in der Dokumentation zum Gebäude bekanntgegeben. Der Verkaufspreis des Gebäudes wurde mit einem Minimum von CHF 310'000.00. angegeben. Die Vergabe sollte an soziale Institutionen oder an den Meistbietenden erfolgen. Dieses Vorgehen wurde von den Parteipräsidien und Fraktionen am Blumenhausgespräch vom 29.11.2023 grossmehrheitlich unterstützt.

Der Gemeinderat hat am 15.05.2024 auf gleichlautenden Antrag der Umwelt- und Liegenschaftskommission (ULK) beschlossen, die Liegenschaft an der Thunstrasse 2 an die soziale Institution Klick+ zu verkaufen und das Land im Baurecht abzugeben. Es wurden insgesamt vier Angebote eingereicht, wobei nur eines von einer sozialen Institution stammte. Die Liegenschaft wird für CHF 350'000.00 verkauft und im Baurechtsvertrag eine Nutzungsbeschränkung zugunsten des sozialen Zweckes aufgenommen.

- **Videoüberwachung Veloeinstellhalle**

Am 03.06.2024 konnten die installierten Kameras in der Veloeinstellhalle nach erteilter Bewilligung der Kantonspolizei und erfolgter Publikation im amtlichen Anzeiger in Betrieb genommen werden. Die zuvor aus Sicherheits- und Diebstahlschutzgründen entfernten Reparaturwerkzeuge und Pumpe für die Fahrräder und der Feuerlöscher werden in den nächsten Tagen wieder montiert.

- **Neubau Garderobengebäude Sandreutenen**

Das neue Garderobengebäude mit Buvette ist Ende Mai 2024 mit zwei Monaten Verspätung gegenüber dem ursprünglichen Terminplan fertiggestellt worden. Die Container sind bereits abgebaut und die Fussballteams können das neue Garderobengebäude benutzen. Alle mitarbeitenden Fachplaner, Handwerksbetriebe und insbesondere der zuständige Architekt Sascia Cavallaro haben die hohen Anforderungen an den Neubau effizient und mit kreativen, guten und in Zusammenarbeit entwickelten Lösungen kosteneffizient erfüllen können. Der Kredit vom November 2021 inkl. Nachkredit vom Juni 2023 können eingehalten werden. Am 07.06.2024 wurde die Aufrichte mit den Handwerkerinnen und Handwerkern gefeiert. Der Neubau wird am 10.08.2024 mit einem von der Gemeinde und dem FC Münsingen gemeinsam ausgerichtetes Eröffnungsfest für die Öffentlichkeit eingeweiht.

Laufende Projekte an Gemeindeliegenschaften

- **Sanierung Kindergarten Beundacker**

Das Gebäude des Kindergartens Beundacker stammt aus dem Jahr 1967. Ausser bei den Fenstern im Erdgeschoss Südseite wurden in den letzten Jahren keine Investitionen getätigt. Das Gebäude befindet sich dementsprechend in einem schlechten Zustand. Die Gebäudehülle (Fassade und Dach) ist energetisch sanierungs- und optimierungsbedürftig. Die Fassade weist Abplatzungen sowie Risse auf und es besteht ein wachsender Schaden aufgrund von Wassereintritten ins Gebäude (Feuchtigkeitsproblem). Die Fenster im Untergeschoss sind teilweise undicht. Die Böden im Kindergartenraum weisen eine hohe Abnutzung auf und haben ihre Lebensdauer überschritten. Die bestehende Ölheizung sollte ersetzt werden. Die Elektroverteilung ist überaltert und sanierungsbedürftig. Die Eingangstüren zum Kindergarten und zur Brockenstube im Untergeschoss (wird seit Jahren durch den Frauenverein betrieben) sind undicht und teilweise defekt. Die herkömmliche Beleuchtung muss auf LED umgerüstet werden.

Am 15.05.2024 hat der Gemeinderat die vom Architekturbüro Bauspektrum ausgearbeitete Vorprojektstudie betreffend des Sanierungsbedarfs des Kindergarten Beundackers zur Kenntnis genommen. Es wurde beschlossen, das Sanierungsprojekt auf die laufende Schulraumplanung abzustimmen und bis diese vorliegt, mit der Sanierung zuzuwarten. Zeigt sich aus der Schulraumplanung eine realistische Möglichkeit einer Erweiterung, Verdichtung oder Aufstockung des bestehenden Gebäudes und ist der entsprechende Bedarf an Kindergarten/Schulraum vorhanden, soll dem Gemeinderat ein Kredit für die weitere Planung beantragt werden.

- **Immobilienstrategie**

Die Immobilienstrategie befindet sich zurzeit in der Phase 2 Analyse. In dieser Phase geht es darum sämtlichen Bedarf der verschiedenen Gebäude- und Parzellengruppen zu erfassen. Mit dem Abschluss der Analysephase kann bis ca. Ende August 2024 gerechnet werden. Danach folgt die eigentliche Strategiephase. Mit dem Abschluss dieser Phase kann bis im Frühling 2025 gerechnet werden.

- **Parzelle 199, Kaufsrecht der Gemeinde**

Am Blumenhausgespräch vom 23.04.2024 wurde über die Optionen zum Umgang mit dem Kaufsrecht an der Parzelle 199 Altes Coop informiert und diskutiert. Inzwischen haben die Parteien ihre Stellungnahmen eingereicht. Vielen Dank für die Rückmeldungen. Deutlich im Vordergrund steht die Weitergabe des Kaufsrechts an eine/n Dritten. Gespräche mit möglichen InvestorInnen wurden bereits geführt. Der Gemeinderat entscheidet voraussichtlich im August über das weitere Vorgehen.

- **Stand Bau neues Gemeindehaus (fortlaufende Information):**

- Die Ausschreibungen für die benötigten Fachplaner-Büros (bspw. Elektro, Heizung, Lüftung, Klima) haben stattgefunden und entsprechend konnten Unternehmen für das Projekt verpflichtet werden. Im Weiteren wird das Projekt durch Emch + Berger als Bauherrenunterstützung begleitet.

- Die Arbeiten bezüglich Betrieb und Organisation im neuen Gemeindehaus sind am Laufen. Künftig sollen die Teams der Abteilungen in grösseren Räumen zusammenarbeiten können. In verschiedenen Fachgruppen werden Bedürfnisse der künftigen Nutzerinnen und Nutzer aufgenommen und Prozesse für den effizienten und optimalen Verwaltungsbetrieb mit den Mitarbeitenden erarbeitet. Auch der möglichst angenehme und offene Empfang der Kundinnen und Kunden wird thematisiert. Die Arbeitsprozesse sollen dabei unterstützt werden. Das Gebäude soll für die Münsigerinnen und Münsiger offen sein und alle Willkommen heissen, gleichzeitig aber ein effizientes Arbeiten der Verwaltung und den Datenschutz und Diskretion gewährleisten.
- Die Gespräche mit den angrenzenden Grundeigentümerinnen und -eigentümern zur möglichst effizienten Nutzung von Synergien sind am Laufen. Die nördlich und südlich angrenzenden Unternehmen Migros und USM sind offen für eine Zusammenarbeit und es finden konstruktive Gespräche insb. über die Aussenraumgestaltung statt. Die Verhandlungen mit der Stockwerkeigentümerschaft am Kreuzweg über ein Wegrecht für die gemeinsame Nutzung der Zufahrt zur Einstellhalle des Einkaufszentrums sind leider ergebnislos beendet worden. Die Prüfung aller Möglichkeiten hat ergeben, dass die Zufahrt zur Einstellhalle nun von der Bahnhofstrasse her geplant wird.
- Die UeO «Gemeindehaus» ist in Erarbeitung. Sie wurde Anfang Juni für die Besprechung erster Grundsatzfragen der Planungskommission vorgelegt. Im August soll die Freigabe der UeO für die kantonale Vorprüfung von der Planungskommission und dem Gemeinderat beschlossen werden.
- Technische Grundsatzfragen wie die Beheizung des Gebäudes, die Brandschutzkonzeptionierung oder verschiedene Sicherheitsaspekte bezüglich der Stockwerkzuteilung wurden im Steuerungsausschuss beraten und mit den jeweiligen Fachstellen (Kantonspolizei, Fachplaner, etc.) besprochen.
- Der Steuerungsausschuss hat den Vorschlag für die Zusammensetzung der externen Begleitgruppe verabschiedet. Auch die Parteien werden in Kürze damit bedient und gebeten, eine Vertretung in die Begleitgruppe zu entsenden.

Weitere aufgeschaltete Unterlagen

Umweltreporting 2023

- Energiebuchhaltung
- Solarstatistik
- Abfallstatistik

Für die Richtigkeit:

Barbara Werthmüller
Sekretärin